

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Rhönklub ZV Poppenhausen am 13.01.2018 um 19.30 Uhr in der Pension „Zur Sonne“ in Poppenhausen

TOP 0

Mit dem Lied „Frisch auf zur lieben Rhön hinauf“, begleitet von Konrad Schwab auf der Gitarre, beginnt die Jahreshauptversammlung des Rhönklub ZV Poppenhausen, die von 62 Vereinsmitgliedern besucht wird.

TOP 1

Der 1. Vorsitzende Manfred Woditschka begrüßt die anwesenden Wanderfreunde, darunter den Vize-Präsidenten des Hauptvereins Bernd Günder, Bürgermeister Manfred Helfrich und stellvertretend für alle Ehrenmitglieder Annemarie Grösch. Entschuldigt hat sich der Präsident des Hauptvereins Jürgen Reinhardt. Weiterhin stellt Manfred Woditschka die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest, da mehr als 21 Vereinsmitglieder anwesend sind. Die Versammlung wurde form- und fristgerecht, mindestens 10 Tage vorher, unter Angabe der Tagesordnung einberufen: mit der Vereinspost schriftlich an alle Mitglieder, im Vereinsaushang und im Internet sowie im Gemeindeblättchen. Schriftliche Anträge liegen nicht vor.

Das Vereinselement wird dem Team der Pension „Zur Sonne“ – vertreten durch Wirtin Frau Dehn - übergeben. Dort wird es aufgehängt und ist Zeichen für das Vereinslokal des Wanderjahres 2018.

TOP 2

Die Versammlung gedenkt der 10 verstorbenen Vereinsmitglieder, die im vergangenen Jahr ihre letzte Wanderung angetreten haben: August Aul, Elisabeth Leitschuh, Berthold Groß, Hans-Jürgen Herget, Josef Rehm, Willi Keitel, Waltraud Lueg-Rankl, Helmut Rüter, Helmut Weber und Johanna Wehner.

TOP 3

Bürgermeister Manfred Helfrich blickt in seinem Grußwort auf die Verleihung des „Grünen Band der Rhön“ und dessen humorvolle Überreichung anlässlich seines 60. Geburtstags zurück. Weiterhin verweist er auf die zahlreichen Veranstaltungen des Rhönklub ZV sowie die Pflege der Wege und Bänke auch zugunsten der Gemeinde und der Touristen. Im Programm für das Jahr 2018 sind die Sternwanderung der Region Fulda zum „Fuldaer Haus“ am 15. Juli sowie der 8. Rhöner Wandertag in Verbindung mit dem Handwerker- und Bauernmarkt am Wochenende 1./2. September in Poppenhausen, für den sich die Gemeinde Poppenhausen beworben und gegen Gersfeld erfolgreich durchgesetzt hat, hervorzuheben. Abschließend bedankt sich Bürgermeister Helfrich für die stets gute Zusammenarbeit.

TOP 4

Auf die Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2017 wird nach einstimmigem Beschluss der Versammlung verzichtet.

TOP 5

Der Kassenbericht wird von Kassiererin Irmtraud Becker detailliert verlesen. Die beiden Kassenprüfer Johanna Stehling und Michael Quell prüften die Kasse am 11. Januar und können der Kassiererin eine ordnungsgemäße und einwandfreie Kassenführung bescheinigen. Für Erheiterung sorgt Johanna Stehling mit ihrem Vortrag in Liedform „Lupenrein und ohne Fehlerlein“, in welchem sie nochmals die gewissenhafte Kassenführung würdigt.

TOP 6

Es folgen die Berichte der einzelnen Fachwarte, welche alle in schriftlicher Form vorliegen und nach Bedarf eingesehen werden können. Gleiches gilt für den Kassenbericht.

TOP 7

In seinem Geschäftsbericht vermeldet der 1. Vorsitzende Manfred Woditschka zunächst einige statistische Daten. Stand 31.12.2017 hat der Verein 650 Mitglieder, das sind 16 weniger als zum Vorjahresende (8 Eintritte/14 Austritte/10 Verstorbene). Diese Entwicklung sei bei der vorherrschenden Altersstruktur nicht verwunderlich. 77 Rhönklubmitglieder feierten einen runden Geburtstag, viele der Jubilare wurden zu ihrem Ehrentag persönlich besucht.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr berichtet Woditschka von einer weiter verbesserten Internetpräsenz. Der Wanderplan sei wieder hervorragend aufgestellt gewesen, enttäuschend deshalb die sehr magere Teilnahme an der Wanderplanaufstellung im vergangenen November. Auch teilweise wenig Zuspruch bekommen die seniorengerechten Veranstaltungen, Nachfolger der Mittwochswanderungen, die von Annemarie Grösch und Eugen und Maria Detig organisiert werden. Im Bereich der Kinder- und Familienveranstaltungen war das vergangene Jahr sehr erfolgreich, Jugendwartin Christiane Müller engagiert sich in diesem Bereich sehr stark und hat hier auch die Unterstützung der übrigen Vorstandsmitglieder.

Weiterhin sind auch die Kulturveranstaltungen erneut sehr gut angenommen worden. Das Kühlküppelfest hat sich positiv entwickelt, gerade was den Bereich Müllvermeidung angeht. Dies ist dem vorbildlichen Engagement der Familie Laudenbach zu verdanken.

Wiederholt kam es im vergangenen Jahr am Kühl zu Vandalismus an der Ludwig-Nüdling-Hütte. Der Schaden wurde inzwischen reguliert, die Dachsanierung ist komplett abgeschlossen, es fehlt die Erneuerung des Kreuzes.

Im Jahr 2018 kommt im Hauptverein die Beitragserhöhung auf 16€/6€/2€ zum Tragen. Im ZV Poppenhausen wird aufgrund der guten finanziellen Lage auf eine Beitragserhöhung zunächst verzichtet. Manfred Woditschka gibt einen Ausblick auf die Veranstaltungen im Jahr 2018. Es finden die bewährten Klubabende statt. Eine Wanderwoche führt in den Kaiserstuhl, die Kulturfahrt in diesem Jahr nach Würzburg.

Er bedankt sich bei allen Sponsoren des Vereins, den Inserenten im Wanderplan und bei Manfred Münch für dessen Erstellung, bei der Gemeinde, bei Annemarie Grösch für das vorbildliche Führen der Chronik sowie bei allen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen an den durchgeführten Veranstaltungen.

Abschließend unterrichtet Manfred Woditschka die Versammlung darüber, dass er nicht mehr für das Amt des 1. Vorsitzenden zur Verfügung stehen wird und bittet um Verständnis für seine Entscheidung.

TOP 8

Johanna Stehling stellt den Antrag auf Entlastung des gesamten Vorstands. Die Versammlung erteilt die Entlastung einstimmig.

TOP 9

Es folgen die Neuwahlen, Wahlleiter ist Manfred Helfrich. Irmtraud Becker (1. KassiererIn), Helmut Sapper (1. Naturschutzwart), Edith Goworr-Detig (1. Kulturwartin) und Georg Hahl (2. Wegewart) werden jeweils einstimmig in ihrem Amt bestätigt. Alle gewählten nehmen ihr Amt an.

Manfred Woditschka (1. Vorsitzender) und Paul Manns (2. Wanderwart) scheiden auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus. Zwar erfolgen Vorschläge aus der Versammlung für den 1. Vorsitzenden und die anderen offenen Ämter, es ist jedoch niemand bereit zu kandidieren. So bleiben sowohl das Amt des 1. Vorsitzenden als auch die Ämter des 2. Wanderwart, 2. Kassierer, 2. Schriftführer und 2. Jugendwart unbesetzt.

Kassenprüfer für ein weiteres Jahr sind Johanna Stehling und Michael Quell.

Es folgt eine kurze Pause.

TOP 10

Manfred Woditschka dankt im Namen des ZV Paul Manns für seine Mithilfe und ständige Bereitschaft im Verein und überreicht das Buch von Dr. Martin Wittig „Unbekanntes Poppenhausen – Spuren aus dem Mittelalter“. Im Anschluss übernimmt der 2. Vorsitzende Manfred Laudenschach das Wort und dankt Manfred Woditschka für seine jahrelange herausragende Arbeit als 1. Vorsitzender, mit einem Buchgeschenk und einer guten Flasche Wein wird er verabschiedet. Auch Bürgermeister Manfred Helfrich überreicht ein Dankeschön aus der Gemeindeverwaltung für die stets gute Zusammenarbeit.

Der Vizepräsident des Hauptvereins Bernd Günder grüßt den ZV Poppenhausen recht herzlich und freut sich über das rege Vereinsleben. Er verleiht das „Grüne Band der Rhön“ – die erste Auszeichnung des Hauptvereins – an Konrad und Martin Schnorr, Karl-Heinz Grüger und Manfred Münch.

25 Vereinsmitglieder werden in diesem Jahr für langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt: 5 x für 25jährige sowie 19 x für 40jährige Mitgliedschaft. Ehrenmitglied Konrad Schnorr wird für seine 60jährige Treue zum Verein geehrt.

TOP 11

Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.

Aus der Versammlung meldet sich Hubert Wagner mit Fragen zum Vandalismus am Kühl zu Wort, Bürgermeister Helfrich erläutert kurz, dass sich der Täter gestellt hat, Reue gezeigt hat und seinen Beitrag zur Behebung der Schäden geleistet hat. Auskünfte über den Täter wird er aus verständlichen Gründen nicht geben.

Eine weitere Frage von Hubert Wagner ist das Warum nach der Neugestaltung des Rhönklub-Kalenders. In einer kurzen Diskussion zeigt sich, dass die Meinungen hier auseinandergehen, der große Teil der Anwesenden aber am neuen Kalender nichts auszusetzen haben. Bernd Günder erklärt die Änderungen zum einen damit, dass eine andere Person für die Gestaltung zuständig ist, zum anderen natürlich auch aus Kostengründen.

TOP 12

In seinem Schlusswort gibt der ausgeschiedene 1. Vorsitzende Manfred Woditschka einen kurzen Ausblick auf das neue Jahr 2018 und verabschiedet sich mit einem DANKE FÜR ALLES aus seinem Amt.

Das letzte Wort hat der 2. Vorsitzende Manfred Laudenschach. Er schaut zuversichtlich nach vorne: Änderungen gehören dazu – im Leben und im Verein genauso wie beim Kalender.

Die Versammlung endet um 22.30 Uhr.

2. Vorsitzender

Manfred Laudenschach

1. Schriftführerin

Bettina Hohmann